

Strömende Liebe

In sehr ungewöhnlicher Zeit lebt Ihr jetzt: Jeder muß die Früchte seines Wirkens zeigen und auch selbst erkennen! In kraftvollen Geschehen wird es deutlich,- keiner kann sich nunmehr verstecken mit seinen innersten Absichten,- sie treten klar zutage vor allen. Sei es Gutes oder Übles, was er in sich hegte,- es muß nun ans Licht, muß sich erweisen, damit es alle erkennen. Die Stunde der Wahrheit bricht an!

Wohl denen, die MIR treu gedient haben in ihrem stetigen Bemühen, MEINEN Willen immer klarer zu erkennen und in irdische Taten umzusetzen! Sie werden reichen Gewinn davon tragen, und anderen eine Leuchte sein in aller Finsternis, welche die Menschheit jetzt bedeckt und umgibt. Alle Übelwollenden aber müssen sich genauso erweisen: ihre Werke müssen sich als übel dokumentieren vor allen,- es bleibt nichts mehr verborgen! Fürchten werden sie diese Zurschaustellung, die sie nicht gewollt haben,- doch GOTTES Licht zieht alles hervor, damit es sich an SEINEM Gesetz selber richte. Klarheit muß nun werden überall! Auch irrige Meinungen und falsche Ansichten müssen geradegerichtet werden. Falsches darf nicht länger bestehen bleiben, es würde alles Wahre stören!

Bedenket, daß GOTTES Liebe diese große Reinigung erzwingt, zur Hilfe für alle Kreatur,- auch für solche, die unter Eurer Willkür und Diskriminierung bisher so sehr leiden mußten! Achtet GOTTES Geschöpfe mehr als bisher! Setzet einen neuen Anfang guten Willens, der sogleich die Tat erstehen läßt,- denn starkes gutes Wollen wird nie untätig bleiben, das läßt die Kraft nicht zu, welche solche Menschen durchfließen kann.

Ströme der Liebe sollen Euch nun geöffnet finden, wenn die Zeit erfüllt ist! Immerdar strömet GOTTES Liebe herab zu Euch, doch hieltet Ihr Euch so sehr verschlossen, daß sie nicht durch Euch wirken konnte auf Erden. Wollt Ihr das nicht ändern? Neu und kraftvoll könnt Ihr sie jetzt spüren, mächtig wird sie Euch erfassen, in aller Natürlichkeit, die ihr eigen ist. Öffnet Euch und lasset Euch durchfluten,- zum Heil der Welt, die Ihr so verdorben hattet! Wunderbares werdet Ihr erleben,- wie nie zuvor. Setzet die Freude um in kraftvolle Taten zum Nutzen anderer,- und die Welt wird sich erneuern! Schöner kann sie sich gestalten, als sie jemals war! Wollt Ihr nicht helfen? -

Aufgenommen von
Eva-Margret Stumpf

-Februar 1979-